



# *Die bayerische Mittelschule*

*Ausbildung*

*Abschlüsse*

*Anschlüsse*

# Die Mittelschule ist das Gütesiegel für ein umfassendes Bildungsangebot

Die Mittelschule bietet:

Erfolgreicher  
Abschluss der  
Mittelschule

Erfolgreicher  
Abschluss  
der Mittelschule  
(Praxisklasse)

Qualifizierender  
Abschluss der  
Mittelschule

Mittlerer  
Schulabschluss

**Technik**

Wirtschaft bzw.  
Wirtschaft und Kommunikation

Soziales bzw.  
Ernährung und Soziales

**Berufsorientierung**

**Individuelle Förderung**

**Ganztagschule**

# Welche Abschlüsse kann man an der Mittelschule erwerben?

A. Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule

A. Den Abschluss erhalten Schüler, welche die **Jahrgangsstufe 9 erfolgreich** bestanden haben.

B. Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule (Praxisklasse)

B. Schüler, die **mindestens im 9. Schulbesuchsjahr** sind und eine Praxisklasse besuchen, haben die Möglichkeit, den erfolgreichen Abschluss der Mittelschule mit dem Bestehen einer theorieentlasteten Abschlussprüfung zu erhalten.

C. Qualifizierender Abschluss der Mittelschule

C. Der qualifizierende Abschluss der Mittelschule ist eine **besondere Leistungsfeststellung**, der sich Schüler in Jahrgangsstufe 9 zusätzlich unterziehen können.

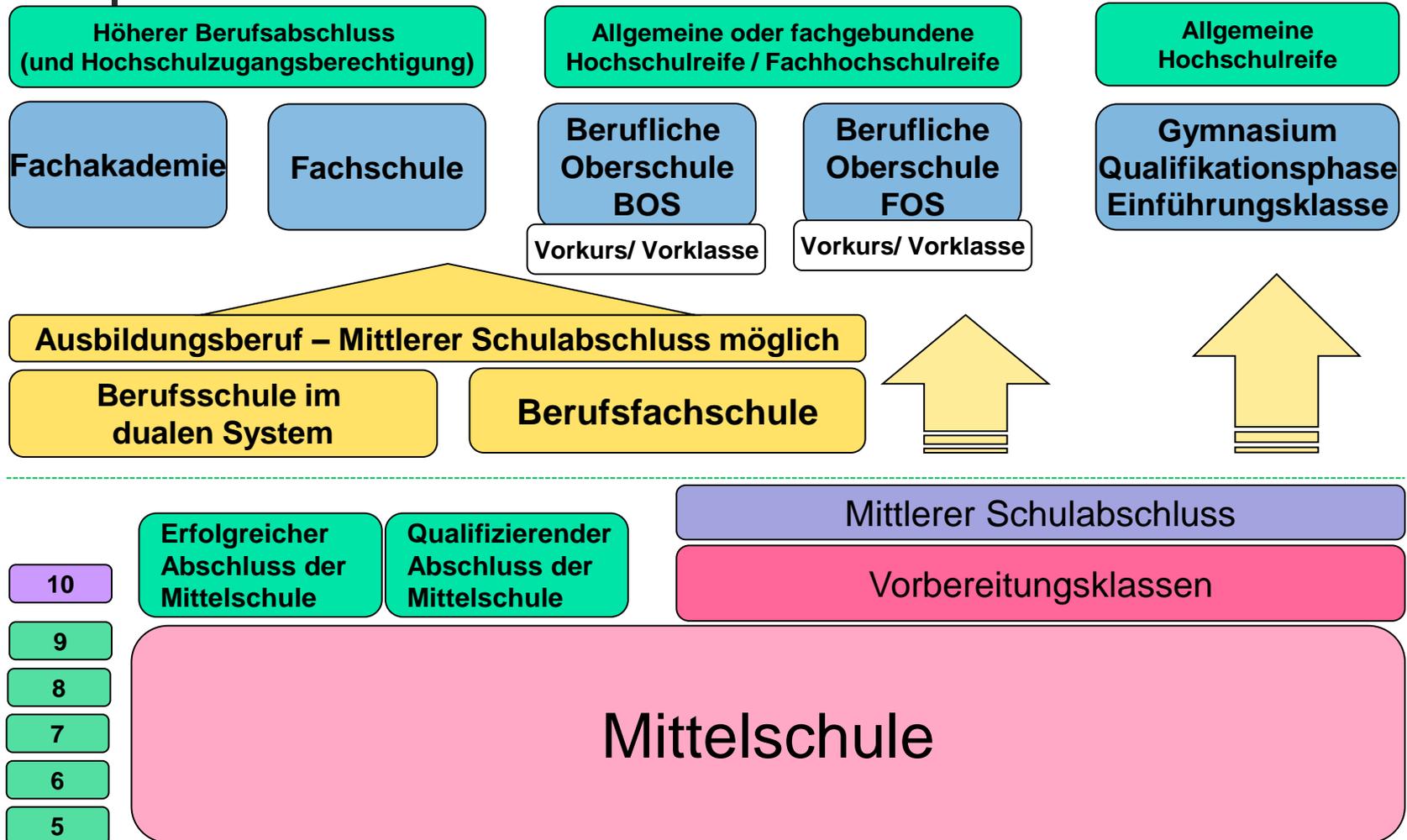
D. Mittlerer Schulabschluss an der Mittelschule

D. Schüler der Mittelschule können in der **10. Jahrgangsstufe** (M-Zug bzw. 11. Jahrgangsstufe der Vorbereitungs-klasse V2) einen mittleren Schulabschluss erwerben (gleichwertig wie mittlere Reife). Damit können sie weiterführende Schulen, z.B. die Fachoberschule besuchen.

E. Qualifizierender beruflicher Bildungsabschluss

E. Der sog. „**Quabi**“ ist ein mittlerer Schulabschluss, den ehemalige Schüler der Mittelschule mit qualifizierendem Abschluss und einem (**über-)durchschnittlichen Berufsabschluss** erhalten können. Er wird von der Mittelschule ausgestellt.

# Abschlüsse und Anschlüsse an der Mittelschule



# Die Mittelschule – stark für den Beruf

<p>Eine <b>Zusammenarbeit</b> erfolgt mit unterschiedlichen Berufsschulen, der lokalen Wirtschaft und der Arbeitsagentur.  <b>Angebote in den verschiedenen Jahrgangsstufen der Mittelschule:</b></p>		Pflichtfach <b>Informatik</b>	Pflichtfach <b>Informatik</b>	Wahlfach <b>Buchführung</b>	Wahlfach <b>Buchführung</b>
		Wahlfach Informatik und digitales Gestalten	Wahlfach Informatik und digitales Gestalten	Wahlfach Informatik (künftig: Informatik und digitales Gestalten)	Wahlfach Informatik (künftig: Informatik und digitales Gestalten)
Pflichtfach <b>Informatik</b>	Pflichtfach <b>Informatik</b>	Orientierungspraktika	Betriebspraktika	Betriebspraktika	Betriebspraktika
<i>max. bis zu einem Fünftel der Unterrichtszeit</i>					
Betriebserkundungen, Experteninterviews		<b>Projekte mit externen Partnern</b> , wie z. B. der örtlichen <b>Wirtschaft</b> , der <b>Arbeitsagentur</b> , der <b>Berufsschule</b> und <b>Ehrenamtlichen</b>			
		Fach <b>Werken und Gestalten</b>	Berufsorientierende Zweige Wirtschaft und Kommunikation, Technik, Ernährung und Soziales	Ein berufsorientierender Zweig Wirtschaft und Kommunikation <u>oder</u> Technik <u>oder</u> Ernährung und Soziales	Ein berufsorientierender Zweig aus <b>Wirtschaft, Technik oder Soziales</b>
Fach: <b>Wirtschaft und Beruf/Arbeit-Wirtschaft-Technik</b>					
Jgst. 5	6	7	8	9	M10

# Die Mittelschule - stark für den Beruf

- Berufsorientierende Zweige: **Technik, Wirtschaft bzw. Wirtschaft und Kommunikation** (neu für 7./8. Jgst.), **Soziales bzw. Ernährung und Soziales** (neu für 7./8. Jgst.)
- Unterrichtsstunden in den berufsorientierenden Zweigen
  - Jgst. 7: 5 Unterrichtsstunden in allen Zweigen
  - Jgst. 8: 4 Unterrichtsstunden in einem Zweig  
*(ein weiteres Wahlpflichtfach als Wahlfach oder Arbeitsgemeinschaft wählbar)*
  - Jgst. 9: 4 Unterrichtsstunden in einem Zweig
  - Jgst. 10: 3 Unterrichtsstunden in einem Zweig
- Praxis an Mittelschulen (PAM): unter Anleitung externer Experten mit Hilfe von staatlichen Fördermitteln;
- Berufsorientierungsmaßnahmen (BOM): neun vorgegebene Module der BOM, die über die Agentur für Arbeit bestellt werden können; Finanzierung zu gleichen Teilen aus Mitteln der Bundesanstalt und des KM;
- Partnerschaften: Mittelschule-Betrieb;
- Kooperationsmodelle zwischen Mittelschulen und Berufsschulen mit den beruflichen Schulen (z.B. Praxistag).

**Klassenlehrerprinzip** –  
das zentrale pädagogische  
Element der Mittelschule,  
mit dem Klassenlehrer als  
wichtige Bezugsperson  
und Ansprechpartner

## **Sicherung der Selbst- und Sozialkompetenz**

- Soziales Lernen
- Patenschaften

## **Integration**

- Deutschklassen
- Deutschförderung
- Kleinere Klassen



## **Jugendsozialarbeit an Schulen**

## **Ganztagsangebote**

Offene und gebundene  
Ganztagsschulangebote

Patenschaften

Konzept „Soziales Lernen“

Ausbau des Einsatzes von  
Jugendsozialarbeit an  
Schulen

In allen Jahrgangsstufen der  
Mittelschule Höchstzahl von  
25, wenn Anteil der  
Schülerinnen und Schüler  
mit Migrationshintergrund  
mehr als 50%

# Deutschfördermaßnahmen an der Mittelschule



**Deutschklassen:** Die Deutschklasse ist eine Intensivmaßnahme für Schüler ohne ausreichende Deutschkenntnisse, die dem deutschsprachigen Unterricht nicht folgen können. Unabhängig vom Zeitpunkt des Einstiegs in Deutschklassen (z.B. durch Zuzug) sollen die Kinder und Jugendlichen nur noch ein Jahr die DK besuchen und danach in die Regelklassen eingegliedert werden. In den Jahrgangsstufen 8 und 9 wird das Ziel verfolgt, die Schüler auf das Anforderungsniveau der Jgst. 9 zu bringen, um ihnen einen Abschluss zu ermöglichen.



**DeutschPLUS:** Die ehemaligen *Deutschförderklassen* und die ehemaligen *Deutschförderkurse* (zusätzlich oder unterrichtsbegleitend) werden seit dem Schuljahr 2018/19 unter den Fördermaßnahmen *DeutschPLUS*, zusammengefasst (z.B. DeutschPLUS-Differenzierung zur gezielten Sprachförderung in Gruppen von ca. 12 Schülern parallel zur Stammklasse oder DeutschPLUS-Kurs im Umfang bis zu 4 Wochenstunden ergänzend zum Pflichtunterricht und findet in der Regel am Nachmittag statt).

# Die Bayerische Mittelschule - Zusammenfassung

Das **Gütesiegel "Mittelschule"** beinhaltet ein breites Bildungsangebot und weist folgende Merkmale auf:

- die drei **berufsorientierenden Zweige**
- ein **Ganztagsangebot**,
- ein **Angebot, das zum mittleren Schulabschluss** führt.

Inzwischen gibt es bayernweit im staatlichen Bereich nur noch Mittelschulen, keine Hauptschulen mehr.

Für Rückfragen im Bezug auf die Mittelschule stehe ich Ihnen gerne in meiner Telefonsprechstunde im Beratungsbezirk 11 zur Verfügung

Donnerstag 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Tel.: 089/287881529

Vielen Dank für Ihr Interesse  
Marcel Jarosch